

# Wochenschau 29/2018

Die Neuigkeiten aus dem Schönenberger Rathaus der 29. Kalenderwoche 2018 für den 21. bis 27. Juli 2018.

Themen:

- Herzlichen Glückwunsch
- Fundsache
- Schnelle Hilfe für Notfälle im Rhein-Sieg-Kreis
- Inkrafttreten 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3.01/3
- Bröltal-Bad Aktuell
- Planwagenfahrt am 25. Juli 2018
- Bürgermeister Mario Loskill informiert
- Not- und Bereitschaftsdienste

## **Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Ruppichteroth**

Behörden müssen bestimmte Sachverhalte öffentlich bekannt geben. Kommunale Aufträge, Stellenausschreibungen oder Beteiligungen der Öffentlichkeit bei Baumaßnahmen gehören dazu. Amtliche Bekanntmachungen werden regelmäßig in die sogenannten Amtsblätter eingestellt. Bürgerinnen und Bürger in Ruppichteroth können diese Bekanntmachungen auch online auf [www.ruppichteroth.de](http://www.ruppichteroth.de) einsehen.

broeltal.de stellt die wöchentlichen Bekanntmachungen ganz oder teilweise auf der Homepage [www.broeltal.de](http://www.broeltal.de) zur Verfügung. Alle Angaben ohne Gewähr.

## **Herzlichen Glückwunsch**

Frau **Irmgard Lehmann**, Ruppichteroth, Winterscheid, Am Südhang 25, zur  
Vollendung des **96.** Lebensjahres am **23. Juli 2018.**

## Amtliche Bekanntmachung

### **FUNDSACHE**

Dem Fundamt der Gemeinde Ruppichteroth wurden folgende Fundsachen gemeldet:

Sportbeutel, Ruppichteroth-Oeleroth, 25. KW  
Schlüsselbund, Sportplatz Ruppichteroth, 27. KW

Eigentümer bzw. Besitzer von Fundsachen sowie Fundtieren können bei Eigentums- bzw. Besitznachweis die Fundsache beim Ordnungsamt, Zimmer 101, in Empfang nehmen oder sich telefonisch unter den Rufnummern 02295/4924 oder 4956 melden.

Ruppichteroth, den 17. Juli 2018  
Der Bürgermeister  
Im Auftrage:

Sascha Seuthe

## **116 117: Schnelle Hilfe für Notfälle im Rhein-Sieg-Kreis – eine Initiative von kivi e.V.**

**Überfüllte Notfallambulanzen und lange Wartezeiten, bis der Rettungsdienst eintrifft – so sieht der Alltag im Rettungswesen aus. Häufig sind die Beschwerden jedoch nicht so gefährlich, dass sie sofort notärztlich behandelt werden müssen. Um die Notaufnahmen der Krankenhäuser im Rhein-Sieg-Kreis zu entlasten, soll die Rufnummer 116 117 des ärztlichen Bereitschaftsdienstes bekannter werden.**

Im Rahmen der Initiative "Mitten im Leben" des Vereins kivi e.V. hat sich ein Arbeitskreis gebildet, um gemeinschaftlich konkrete Problemfelder und medizinische und pflegerische Versorgungslücken des ländlichen Raums anzugehen. Sei es der Ärztemangel im ländlichen Raum, die Nachbesetzung von Praxen oder die weiten und teilweise beschwerlichen Anfahrtswege für (ältere) Patienten - all das führt in bestimmten Regionen des Rhein-Sieg-Kreises zu einer von der Bevölkerung subjektiv wahrgenommenen, medizinischen und pflegerischen Unterversorgung.

Ziel des Arbeitskreises ist vorrangig die intersektionale Vernetzung und Zusammenarbeit zur Förderung und Sicherung der landärztlichen Versorgung. Im Auftrag der beteiligten Bürgermeisterin und Bürgermeister der Kommunen Ruppichteroth, Neunkirchen-Seelscheid, Eitorf, Hennef, Much und Windeck stieß kivi e.V. die Bildung des arbeitsfähigen Gremiums an und gewährleistet seither die fachliche Begleitung des Arbeitskreises.

Insbesondere im ländlichen Raum stellt die notärztliche Versorgung ein stetig wachsendes Problemfeld dar: Die Arztpraxis ist bereits geschlossen, in medizinischen Notfällen wird die 112 angerufen – als Resultat ergeben sich daraus steigende Einsatzzahlen für Rettungskräfte sowie überfüllte Notfallambulanzen, weil immer öfter wegen „medizinischen Bagatellen“ der Notarzt gerufen wird, so Christian Diepenseifen, ärztlicher Leiter des Rettungsdienstes im Rhein-Sieg-Kreis. Abhilfe schaffen soll da die kostenfreie Rufnummer 116 117 des ärztlichen Bereitschaftsdienstes der Kassenärztlichen Vereinigung. Unter dieser bundesweiten Nummer erreichen Patienten außerhalb der gewöhnlichen Sprechstundenzeiten einen Arzt des Bereitschaftsdienstes, welcher zumeist nach 30 bis 50 Minuten Anfahrtszeit vor Ort erscheint. K. Pipke, Bürgermeister der Stadt Hennef und Vorstandsvorsitzender des DRK-Ortsvereins Hennef betont bei der Vorstellung der Rufnummer, dass (Not-) Ärzte und Krankenhäuser gleichermaßen durch diese entlastet werden sollen. Wer aufgrund seiner Beschwerden ins Krankenhaus muss, soll dort auch möglichst schnell versorgt werden. Wem eine ambulante Behandlung ausreicht, wird an den zuständigen Arzt verwiesen. Auch Dr. H. Eickhoff, Vorsitzender der Ärztekammer Nordrhein und Oberarzt im Josef-Hospital Troisdorf führt aus, dass durch die Konzentration auf die 116 117 dem bundesweiten Ansatz gefolgt werden soll, die Bereitschaftsdienste aller Kassenärztlichen Vereinigungen unter einer gemeinsamen Nummer zu erreichen, egal wo in Deutschland der Anruf ausgelöst wird.

Der Arbeitskreis, bestehend aus den sechs Bürgermeistern sowie einem ausgewählten Personenkreis aus Vertretern der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein, der Ärztekammer Nordrhein, der Rettungsdienste, der Kreisverwaltung sowie Ärzten und Apothekern des östlichen Rhein-Sieg-Kreises möchte durch seine Kampagne den Bekanntheitsgrad dieser Notrufnummer erhöhen. Durch Transparente, die bei der Vorstellung im Historischen Ratssaal im Rathaus Hennef präsentiert wurden, soll in den beteiligten Kommunen auf die Rufnummer hingewiesen werden. Dies ist auch dringend notwendig, wie Dr. Jacqueline Hiepler, Vorsitzende der Kassenärztlichen Vereinigung Rhein-Sieg und Hausärztin in Hennef, betont: Lediglich rund ein Drittel der Bundesbevölkerung kenne die Hotline des ärztlichen Bereitschaftsdienstes. Wichtig, so W. Müller, 2. Vorsitzender von kivi e.V., sei jedoch die Unterscheidung der notärztlichen Rufnummer 112 und der Rufnummer 116 117 als ärztlicher Notdienst der Kassenärztlichen Vereinigung. Während die 116 117 dann zu wählen ist, wenn eine Erkrankung vorliegt, deren Behandlung nicht bis zur nächsten regulären Sprechstunde eines niedergelassenen Arztes warten kann, ist bei akuten Notfällen wie Herzinfarkt, Schlaganfall oder schwerwiegenden Unfällen der Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112 anzurufen.

## Amtliche Bekanntmachung

### **Inkrafttreten 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3.01/3 Winterscheid-Süd im Bereich Ecke „Hauptstraße“ und der Straße „In der Dellenwiese“**

Aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) vom 23.09.2004 ([BGBl. I S. 2414](#)) in der zur Zeit geltenden Fassung i. V. m. §§ 7 und 41 Abs. 1 f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666) in der zur Zeit geltenden Fassung hat der Rat der Gemeinde Ruppichteroth in seiner Sitzung am 04.07.2018 die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3.01/3 Winterscheid-Süd im Bereich Ecke „Hauptstraße“ und der Straße „In der Dellenwiese“ als Satzung beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB öffentlich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die Änderung des Bebauungsplanes rechtsverbindlich.

Die Unterlagen zur 3. Änderung des Bebauungsplanes mit Begründung können gemäß § 10 Abs. 3 BauGB während der Publikumszeiten und zwar

montags bis freitags	von	08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
dienstags	von	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
donnerstags	von	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

im Rathaus der Gemeinde Ruppichteroth in Schönenberg, Zimmer Nr. 106, eingesehen werden.

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bauleitplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 S. 1 und S. 2 BauGB über die fristgerechte Anmeldung etwaiger Entschädigungsansprüche in Folge der Festsetzungen dieser Satzung wird hingewiesen. Die Leistung der Entschädigung ist schriftlich bei der Gemeinde Ruppichteroth, Rathausstraße 18, 53809 Ruppichteroth, zu beantragen. Nach § 44 Abs. 4 BauGB erlischt der Entschädigungsanspruch, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in § 44 Abs. 3 S. 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Nach § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung NRW kann die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes gegen Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,

- b) die Satzung oder die sonstige ortsrechtliche Bestimmung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet, oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Ruppichteroth, den 17. Juli 2018  
Der Bürgermeister

Mario Loskill

## Amtliche Bekanntmachung

### Bröltal-Bad AKTUELL

#### Öffnungszeiten in den Sommerferien

#### 16. Juli bis 27. August 2018

montags	06.00 – 12.00 Uhr	Allgemeinheit
dienstags	15.00 – 16.00 Uhr 16.00 – 17.00 Uhr	Aqua Sport + Spaß Aqua Fitness XXL
mittwochs	06.00 – 12.00 Uhr	Allgemeinheit
	15.00 – 19.00 Uhr	Allgemeinheit
	19.00 – 20.00 Uhr	Aquarobic
	20.00 – 21.00 Uhr	Handwerker - men only
donnerstags Warmbadetag	08.00 – 12.00 Uhr 15.00 – 21.00 Uhr	Allgemeinheit
freitags*)	15.00 – 19.00 Uhr	Allgemeinheit
	19.00 – 20.00 Uhr	Aqua Power
samstags	08.00 – 12.00 Uhr	Allgemeinheit
sonntags	09.00 – 12.00 Uhr	Allgemeinheit

\*) am 03.08.2018, 15.00 – 19.00 Uhr geschlossen für Ferienpassaktion

**Handwerker-Kurs** nur für Männer      mittwochs, 6 Mal      36,00 €  
Anmeldung im Bad!

**ACHTUNG:** Aus personellen Gründen muss das Bad  
am Donnerstagvormittag, dem 02.08.2018, und  
am Mittwochnachmittag, dem 08.08.2018, geschlossen bleiben.  
Am 02.08.2018 wird nachmittags der Warmbadetag angeboten und  
am 08.08.2018 ist der Vormittag normal geöffnet; die Kurse finden ebenfalls statt.

Während der Sommerferien findet das Vereinsschwimmen nicht statt.

Ab Dienstag, dem 28. August 2018, gilt wieder der normale Öffnungszeitenplan.

Ruppichtheroth, den 16.07.2018

Der Bürgermeister

In Vertretung:

Gabriele Wörner

## **Der „Besuchs- und Begleitdienst“ informiert!**

### **Planwagenfahrt am 25. Juli 2018**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 25. Juli 2018 ist es wieder soweit. Um 15.00 Uhr startet unsere diesjährige Planwagenfahrt ins Blaue. Unterwegs legen wir eine kleine Rast ein. Danach geht es voller Schwung und guter Laune weiter zum „Café Alte Schule“. Dort werden wir den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ausklingen lassen.

**Treffpunkt: Evangelische Kirche, 15.00 Uhr  
Burgstraße 8, Ruppichteroth**

Der Kostenbeitrag beträgt, wie im vergangenen Jahr 15,00 € pro Person. Interessenten melden sich bitte bei mir, Hans Peter Weiß, unter der Telefonnummer 02295-6892 an.

Ruppichteroth, den 13. Juli 2018

Hans-Peter Weiß

für den „Besuchs- und Begleitdienst“

## Bürgermeister Mario Loskill informiert



ein Gemeinschaftsprojekt von [bilderbuch-ruppichteroth.de](http://bilderbuch-ruppichteroth.de)  
und Gemeinde Ruppichteroth

### Ausschreibung

**Thema** des Wettbewerbs: **MEIN Ruppichteroth** (anstelle von *Ruppichteroth* kann hier jeder der 74 Ortsteile eingesetzt werden)

**Veranstalter:** [bilderbuch-ruppichteroth.de](http://bilderbuch-ruppichteroth.de) und Gemeinde Ruppichteroth

#### Worum geht es?

Dieser Wettbewerb soll die Möglichkeit bieten, die aus Sicht der Bürgerinnen und Bürger oder Besucherinnen und Besucher schönen und schönsten Aspekte des Lebens in unserer Gemeinde fotografisch zu dokumentieren und einer größeren Öffentlichkeit zu präsentieren. Dies können z. B. sein: Fotos von Gebäuden oder Landschafts- und Naturaufnahmen, Fotos von Personen, von Personengruppen, von Vereinen, von Festen, Feiern etc.

Eingereicht werden können aktuelle Fotos oder Fotos aus früheren Zeiten. Eine zeitliche Eingrenzung ist nicht vorgegeben. Es ist lediglich wichtig, dass der Einsender die Rechte am Foto hat, d.h. dass er dieses selber gemacht hat oder die Rechte vom Fotografen erworben hat (s. u.: Copyright-Erklärung).

Teilnehmen können alle Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Ruppichteroth, ehemalige Bewohnerinnen und Bewohner oder auch Besucherinnen und Besucher der Gemeinde. Pro teilnehmende Person können bis zu 3 Fotos eingereicht werden.

#### Preise:

1. Preis: € 250 plus Veröffentlichung des Siegerfotos auf 1 Doppelseite im Band 2 von Bilderbuch Ruppichteroth (geplante Veröffentlichung November 2018)
2. Preis: € 150 plus Veröffentlichung des Fotos auf 1 Seite im Buch
3. Preis: € 100 plus Veröffentlichung des Fotos auf 1/2 Seite im Buch
4. - 10. Preis: Veröffentlichung der Fotos im Buch (in kleinerem Format)

**Einreichen der Fotos:** Die Fotos müssen **bis spätestens 30.08.2018** digital und als **Ausdruck** eingereicht werden beim Herausgeber des Bilderbuches Ruppichteroth:

**Wolfgang Eilmes**

**Am Wasserberg 12**

**53809 Ruppichteroth**

email: [eilmes@contours.de](mailto:eilmes@contours.de)

Tel. 02295-6315

**Die Auflösung der digitalen Fotos muss mindestens 300 dpi betragen.  
Die Fotos können per email, Stick oder CD eingereicht werden.**

**Das Besondere:** jedes Foto muss mit einem Kurztext (maximal 50 Wörter) versehen werden (per email oder auf separatem Blatt) mit der Begründung, warum dies „Mein xy“ ist, d.h., Sie erklären, was aus Ihrer Sicht Besondere an diesem Foto, am dargestellten Motiv ist.

Bsp.:

„Dies ist MEIN Ruppichteroth, weil .....“ oder

„Dies ist MEIN Schönenberg, weil .....“ oder

„Dies ist MEIN Winterscheid, weil .....“ oder

„Dies ist MEIN Velken, weil .....“ etc.

Bei der Auswahl der Siegerfotos werden diese Ausdrucke und die Kurztexte der Jury zur Bewertung vorgelegt.

Fotos, die nicht in beiden Varianten (digital UND als Ausdruck) vorgelegt werden, können bei der Bewertung nicht berücksichtigt werden.

Das Foto muss sich nicht auf den Wohnort oder den Heimatort der einreichenden Person beziehen.

**Copyright-Erklärung:** bei Einreichung der Fotos ist von der einreichenden Person eine Copyright-Erklärung vorzulegen. Die Erklärung können Sie unter <http://www.bilderbuch-ruppichteroth.de/fotowettbewerb2018> (s. dort: Zur Copyright-Erklärung) aufrufen oder bei Herrn Eilmes anfordern.

Fotos ohne Copyright-Erklärung können nicht berücksichtigt werden

**Die Auswahl der Siegerfotos** erfolgt durch eine Jury, bestehend aus Bürgermeister und weiteren vom Bürgermeister zu benennenden Vertretern.

Weitere Details zur Ausschreibung können Sie unter <http://www.bilderbuch-ruppichteroth.de/fotowettbewerb2018.html> aufrufen und herunterladen oder bei Herrn Eilmes anfordern.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Ruppichteroth, den 16. Juli 2018  
Ihr Bürgermeister

Mario Loskill

## Amtliche Bekanntmachung

### Bereitschaftsdienste

<b>Polizei-Notruf</b>	<b>110</b>
<b>Polizeibezirksdienststelle</b> (Sankt-Florian-Straße 8)	<b>02295/5425</b>
Bürgersprechstunde nach telefonischer Vereinbarung unter der Rufnummer	<b>0173/5624217</b>
<b>Feuerwehr- und Rettungsdienst:</b>	<b>112</b>
Krankentransporte	02241/19-222

### GEMEINDEWERKE RUPPICHTEROTH GmbH VER- UND ENTSORGUNGSBETRIEBE

#### Störfall – Telefon- Nummer

**0800/ 7766655**

Unter den o.g. Rufnummern erreichen Sie den Notdienst der Gemeindewerke Ruppichteroth GmbH für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Gemeinde Ruppichteroth über die Leitstelle des Aggerverbandes.

#### NOTDIENST DES RWE

**Bei Stromausfall im Versorgungsnetz erreichen Sie den Störungsdienst der RWE Energie AG**

**unter der Telefon – Nr. 0800/4112244**

**Notruf-Nummer der Rhenag 0180/2484848**

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Gemeinde Ruppichteroth

In der sprechstundenfreien Zeit erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst aller Fachrichtungen für den Rhein-Sieg-Kreis unter der

**zentralen Rufnummer 116 117**

**Bei lebensbedrohenden Zwischenfällen und Unfällen: 112**

ZAHNÄRZTE des rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreises

Telefonischer Ansagedienst zum **zahnärztlichen Notdienst: 01805-986700**

Die Notfalldienstzentrale für den gesamten rechtsrheinischen RSK ist folgendermaßen besetzt:

- wöchentlich von 18.00 Uhr bis 08.00 Uhr des darauffolgenden Morgens,
- mittwochs von 13.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08.00 Uhr,
- freitags von 14.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08.00 Uhr und
- an Samstagen, Sonntagen, sowie an Feiertagen, ganztägig.

## INFORMATIONSZENTRALE FÜR VERGIFTUNGSFÄLLE

Universitätsklinik Bonn, Telefon-Nr.: 0228-19240

### APOTHEKEN-NOTDIENST:

**Die nächsten 4 notdienstbereiten Apotheken für den Standort: Ruppichteroth, vom 21.07.2018 bis 27.07.2018**

#### **Samstag, 21. Juli 2018**

Hirsch-Apotheke, Hauptstr. 24-26, 53804 Much, 02245/91920

Homburgische Apotheke, Hauptstr. 54, 51588 Nümbrecht, 02293/6723

Burg-Apotheke, Waldbröler Str. 24, 51570 Windeck (Schladern), 02292/2900

Peter und Paul Apotheke, Bahnhofplatz 7, 51766 Engelskirchen, 02263/3622

#### **Sonntag, 22. Juli 2018**

Adler-Apotheke OHG, Rathausstr. 25, 51570 Windeck (Rosbach), 02292/5058

Löwen-Apotheke, Wülfringhausener Str. 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Neue-Apotheke, Kaiserstr. 34, 53721 Siegburg, 02241/63522

Hirsch-Apotheke, Hauptstr. 34, 51766 Engelskirchen (Ruenderoth), 02263/96110

#### **Montag, 23. Juli 2018**

Löwen-Apotheke, Bahnhofstr. 1, 53783 Eitorf, 02243/2894

Hirsch-Apotheke OHG, Wahlscheider Str. 25, 53797 Lohmar (Wahlscheid),  
02206/7937

Wiehl-Apotheke, Bahnhofstr. 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Steinhof Apotheke, Hauptstraße 42, 51491 Overath, 02206/912830

#### **Dienstag, 24. Juli 2018**

Markt-Apotheke, Am Markt 7, 53783 Eitorf, 02243/80088

Bergische Apotheke, Hauptstr. 44-46, 53804 Much, 02245/1498

Marien-Apotheke, Bonner Str. 81, 53773 Hennef, 02242/2714

Oberberg Apotheke, Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262/9998390

#### **Mittwoch, 25. Juli 2018**

Rathaus-Apotheke, Hauptstr. 72, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247/920170

Falken-Apotheke, Drabenderhöher Str. 35, 51674 Wiehl (Drabenderhöhe),  
02262/701464

Die Bären Apotheke, Nümbrecht Str. 7b, 51545 Waldbröl, 02291/4640

Apotheke im Siegburgmed, Wilhelmstr. 55-63, 53721 Siegburg, 02241/265230

#### **Donnerstag, 26. Juli 2018**

St. Laurentius-Apotheke, Auf der Niedecke 4, 51570 Windeck (Dattenfeld),  
02292/2340

Ginkgo-Apotheke, Siebenbürger Platz 13, 51674 Wiehl, 02262/999111

Löwen-Apotheke, Hauptstr. 55, 51491 Overath, 02206/2223

Elefanten-Apotheke, Hauptstr. 37b, 53797 Lohmar, 02246/4954

#### **Freitag, 27. Juli 2018**

Bröltal-Apotheke OHG, Brölstr. 6, 53809 Ruppichteroth, 02295/5171

Rosen-Apotheke, Hauptstr. 32, 53819 Neunkirchen-Seelscheid, 02247/91790

Medica Apotheke im Ärztehaus, Marie-Juchacz-Str. 2, 51645 Gummersbach,  
02261/8175633

Apotheke am Markt, Markt 7, 51766 Engelskirchen (Ruenderoth), 02263/96180

## **ALZHEIMERSPRECHSTUNDE**

kostenfrei  
im Seniorenzentrum Siegburg  
Friedrich-Ebert-Straße 16, 53721 Siegburg

### **Immer am 2. Mittwoch eines jeden Monats**

Um 16.30 – 18.00 Uhr.  
(Parkmöglichkeiten vorhanden)

Hier können in einer Gruppe von betroffenen Angehörigen Fragen zu Alzheimer und anderen Demenzerkrankungen erörtert werden. Begleitung: ein Facharzt der Praxis Fetinidis, Kelzenberg und Sarkessian und Fachkraft des Hauses.

Ansprechpartnerin: Frau Bäsch: 02241/2504-1036 oder 2504-2000

### **Multiple Sklerose**

#### **DMSG Betroffenen-Berater**

Uwe Stommel – DMSG Betroffenen-Berater

Tel.: 02295-902118

e-mail: [Uwe.Stommel@gmail.com](mailto:Uwe.Stommel@gmail.com)

Michael Wendel – DMSG Betroffenen-Berater

Tel.: 02243-80373

e-mail: [mianwe@t-online.de](mailto:mianwe@t-online.de)

[www.mskreis-ruppichtheroth.de](http://www.mskreis-ruppichtheroth.de)

### **Drogen-Suchthilfen**

1.	Suchtkrankenhilfe des Caritasverband für den Rhein-Sieg-Kreis e.V. Ansprechpartner: Herr Pöplau Tel.-Nr. (02241) 1209-302
2.	Diakonisches Werk Siegburg Drogenhilfe -Zentrale und Beratungsstelle- Ansprechpartner: Herr Wolf Tel.-Nr.: 02241/66656
3.	Kommissariat Kriminalprävention/ Opferschutz Siegburg Herr Seeger Tel.-Nr.: 02241/541-4715
4.	Kriminalkommissariat 41 Siegburg Ansprechpartner: Herr Krist Tel.-Nr.: 02241/541-4411

Weitere Informationen sind im Rathaus, Tel.-Nr.: 02295/4925, erhältlich.

## **SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM**

**Sozialpsychiatrisches Zentrum Eitorf/Siebengebirge**

**Kontakt- und Beratungsstelle des SPZ Eitorf in der Gemeinde Ruppichtheroth**

Jeden Mittwoch findet in den Räumen der evangelischen Kirchengemeinde, Burgstraße 8, 53809 Ruppichteroth die Kontakt- und Beratungsstelle von 14.00 - 17.00 Uhr statt (andere Zeiten werden bekannt gegeben und/oder erfolgen per Aushang).

Sozialpsychiatrisches Zentrum  
Eitorf/Siebengebirge  
Tagesstätte und Kontaktstelle  
Siegstraße 16, 53783 Eitorf/Sieg,  
Tel.-Nr.: 02243-82670  
E-Mail: Kobe@awo-bnsu.de

SPZ Notfalldienst Rhein-Sieg-Kreis ist unter der Nummer 02243-847580 zu erreichen.

Beratungs- und Betreuungszentrum Eitorf, Spinnerweg 51-54, 53783 Eitorf  
Telefon: 02243/84758-0  
Fax : 02243/84758-11

Beratungszeiten:  
nach Vereinbarung !

Tagesstätte & Kontaktstelle:  
**Siegstrasse 16, 53783 Eitorf**  
**Telefon: 02243/82670**  
**Fax: 02243/842794**

Öffnungszeiten:  
montags 11.30 - 14.30 Uhr: Brunch, Offene Angebote  
donnerstags 15.00 - 19.00 Uhr: Offener Treff  
Jeden 2. Samstag 9.30 - 12.00 Uhr  
(Möglichkeit zum gemeinsamen Frühstück)

### **Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“**

Das Hilfetelefon ist das erste Beratungsangebot in Deutschland, das barrierefrei, kostenlos und vertraulich rund um die Uhr erreichbar ist. Die mehr als 60 Fachberaterinnen sind wie folgt erreichbar:

**Telefon: 08000 116 016** sowie  
über **Chat** und **E-Mail** auf der Website **www.hilfetelefon.de**.

Sie unterstützen jedoch nicht nur gewaltbetroffene Frauen, sondern beraten auch Familienmitglieder, Freunde und Fachkräfte. Jederzeit können Dolmetscherinnen für 15 Sprachen zugeschaltet werden.

### **Sprechstunden der Sozialarbeiter des Jugendhilfezentrums Neunkirchen-Seelscheid, zuständig für die Gemeinde Ruppichteroth**

Seit dem 1. Oktober 2012 sind für die Gemeinde Ruppichteroth zwei neue Bezirkssozialarbeiter des Jugendhilfezentrums Neunkirchen-Seelscheid tätig.

Frau Wagner ist für Ruppichteroth Zentrum sowie für die Ortsteile Harth, Köttingen und Oeleroth zuständig, Frau Schlüssel für Schönenberg und Winterscheid.

Die Sprechstunde von Frau Wagner findet donnerstags in der Zeit von 14:00 - 15:00 Uhr in den Räumlichkeiten des Ökumenischen Familienzentrums „Unter`m Regenbogen“, Am Kindergarten 4, statt.

Die Sprechstunde von Frau Schlüssel ist donnerstags von 14:00 - 15:00 Uhr im Rathaus in Schönenberg. Außerhalb der Sprechstunde sind die Mitarbeiter des Jugendhilfezentrums unter folgenden Rufnummern zu erreichen:

Frau Wagner: 02247/9215-5518,

Frau Schlüssel: 02247/9215-5528.

Außerhalb dieser Sprechzeiten und der Öffnungszeiten des Jugendhilfezentrums steht für dringende Meldungen in Sachen **Kindeswohl** die Feuer- und Rettungsleitstelle unter der Ruf-Nr. 112 zur Verfügung

### **Die Beratung der Zukunftslotsen**

steht Ihnen bei Geldsorgen, Erziehungsproblemen, Lebenskrisen, Schwierigkeiten bei Behördengängen oder mit Formularen kompetent, vertraulich und kostenlos zur Seite.

Darüber hinaus sind sie auch telefonisch erreichbar unter Tel.-Nr. 02245-4418

in Much Ort, Pfarrheim St. Martinus, Klosterstraße 8

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr Sozialberatung des SKF.

Frau Dipl.-Sozialpädagogin Heike Gießrigl vom Sozialen Dienst des SKF steht für Beratungsgespräche zur Verfügung.

Für Gespräche mit Frau Gießrigl bitten wir um eine Terminabsprache (Tel.: 02241-958046, E-Mail: [heike.giessrigl@skf-bonn-rhein-sieg.de](mailto:heike.giessrigl@skf-bonn-rhein-sieg.de)).

### **Neubürgerbeauftragter**

Persönlicher Ansprechpartner für alle Zugewanderten ist der Neubürgerbeauftragte des Rhein-Sieg-Kreises, Ludwig Neuber. Er bietet nach telefonischer Vereinbarung

Sprechstunden an. Termine können mit ihm telefonisch unter der Rufnummer 02295/902318

oder 0160/8230810 oder per E-Mail an [ludwig@neuber.de](mailto:ludwig@neuber.de) vereinbart werden. Der Kontakt kann auch über das Kommunale Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises, - Der Landrat -, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, Telefon 02241 /13-2107, E-Mail:

[integration@rhein-sieg-kreis.de](mailto:integration@rhein-sieg-kreis.de) hergestellt werden.